Industrielle IoT-Waagen: KERN stellt flexibel vernetzbare »IoT-Line« vor

Artikel vom **2. Februar 2026**
Gewichtsmessung

Mit der neuen »IoT-Line« bietet KERN vernetzbare Waagen für Industrie 4.0. Über modulare Schnittstellen wie USB, WLAN oder RS-232 lassen sich die Geräte individuell an bestehende Systeme anbinden – auch bei Schutzklasse IP68. Die Waagen übernehmen dabei mehr als nur das Wiegen: Sie fungieren als smarte Datenknoten im industriellen Umfeld.



Die Waagen der KERN IoT-Line – wie diese Zählwaage KERN CKE – lassen sich schnell und unkompliziert mit anderen Geräten vernetzen, via RS-232, USB, Bluetooth, WLAN oder Ethernet.

Die KERN & SOHN GmbH aus Balingen erweitert ihr Sortiment um die »IoT-Line« – ein neues Waagen-Portfolio für die Anforderungen von Industrie 4.0. Die Besonderheit: Alle Modelle dieser Reihe lassen sich nahtlos in digitale Produktions- und

Logistikumgebungen integrieren – lokal wie auch netzwerkbasiert über RS-232, USB, Bluetooth, WLAN oder Ethernet. Das technische Herzstück bildet ein flexibles Schnittstellenkonzept mit den sogenannten KERN Universal Ports (KUP) sowie KERN Universal Modules (KUM).

Bis zu drei Schnittstellen gleichzeitig

Die KUP fungieren als Steckadapter, die direkt auf den DB-15-Port der Waagen aufgesetzt werden. Damit kann der Anwender je nach Bedarf unterschiedliche Schnittstellen nutzen – ohne das Gehäuse zu öffnen oder die Eichung zu beeinträchtigen. Bei robusten Industrieanwendungen mit Schutzklasse IP68 kommen dagegen die KUM zum Einsatz: Diese Module werden fest ins Bedienterminal integriert, wodurch auch unter schwierigen Umgebungsbedingungen eine stabile Anbindung via Bluetooth oder WLAN möglich ist. Mit einer optionalen Extension-Box lassen sich bis zu drei Schnittstellen gleichzeitig betreiben. So kann eine Waage etwa kontinuierlich Daten an einen PC senden, parallel ein Drucksignal bei stabiler Messung auslösen und zusätzlich ein analoges Signal bei Zielgewicht abgeben – etwa zur Ansteuerung eines Ventils. Alle Geräte der »IoT-Line« basieren auf einer einheitlichen Plattform, die eine intuitive Bedienung ermöglicht und den Wechsel zwischen verschiedenen Modellen vereinfacht. Zudem unterstützt das standardisierte KERN Communications Protocol (KCP) die problemlose Integration in bestehende Systeme wie ERP, QM oder industrielle Steuerungen. Dadurch können Steuerbefehle oder Eingabewerte wie Tara-Gewichte automatisiert übertragen und verarbeitet werden. Ergänzt wird die Vernetzbarkeit durch die Kompatibilität mit den Softwarelösungen »KERN BalanceConnection« und »KERN EasyTouch«. Während BalanceConnection die digitale Erfassung, Auswertung und Weiterverarbeitung der Messdaten übernimmt, bietet EasyTouch Funktionen wie Stückzählen, Toleranzwiegen oder Kommissionieren – zugeschnitten auf industrielle Prozesse. »Die Waagen unserer IoT-Line fungieren zunehmend als kompakte Industrie-PCs«, erklärt Albert Sauter von KERN. »Sie übernehmen nicht nur das präzise Wiegen, sondern auch die intelligente Datenverarbeitung und -kommunikation direkt vor Ort.« Mit der »IoT-Line« adressiert KERN Unternehmen, die auf durchgängige, digitalisierte Prozesse in Produktion, Qualitätssicherung und Logistik setzen – auch unter rauen Umgebungsbedingungen. Damit positioniert sich der Traditionshersteller einmal mehr als zuverlässiger Partner für die digitale Transformation in Industrie und Labor.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag